

Verleihung Präventionspreis 2016

Am 11. November 2016 verliehen die öffentlichen Unfallversicherungsträger aus Niedersachsen und Bremen in stimmungsvoller Atmosphäre den diesjährigen Präventionspreis im Atlantic Hotel Universum. Bereits im Frühjahr wurden alle Mitglieder dazu aufgerufen, innovative Vorschläge zur Sicherheit am Arbeitsplatz einzusenden. Öffentliche Betriebe aus Bremen und Niedersachsen schlugen daraufhin ihre Ideen und Konzepte vor. Aus vielen kreativen Einsendungen über den Schutz bei baulichen, technischen oder organisatorischen Arbeiten sowie aus dem Bereich Gesundheitsschutz wurden die besten Ideen prämiert. Im Voraus bewertete eine Jury die Beiträge hinsichtlich Originalität, Effektivität, Nutzerkreis, Aufwand, Akzeptanz und Evaluation.



von links nach rechts:
Sven Broska, Geschäftsführer der UK Bremen;
Frank Jacobsen, Vorsitzender des Vorstandes der UK Bremen;
Holger Clausen, Mitglied der Vertreterversammlung der UK Bremen;
Ahlrich Weiberg, Geschäftsführer Werkstatt Bremen;
Markus Bartels, stellvertretender Vorsitzender der Vertreterversammlung der UK Bremen



von links nach rechts:
Bertholt Ernst, stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes des GUV Hannover;
Sabine Glüsenkamp, stellvertretende Vorsitzende der Vertreterversammlung des GUV Hannover; Heiner Lautermann, Mitglied des Vorstandes GUV Oldenburg;
Roland Tunsch, Geschäftsführer des GUV Hannover / LUK Niedersachsen;
Dr. Frank Hospach, GUV Hannover / LUK Niedersachsen;
Jochachim Schickedanz, Vorstandsvorsitzender der LUK Niedersachsen

Nachdem Frank Jacobsen, Vorsitzender des Vorstandes der UK Bremen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßte, übernahm Axel Pusitzki von Radio Bremen die Moderation der bunten Veranstaltung. Alle Preisträger stellten ihre innovativen Konzepte vor. Den vierten Platz belegte die Oberschule am Park mit ihrem „Verkehrssicherheit – Fahrradprojekt“. Passend dazu spendierten die Unfallkassen einen Sonderpreis: Die Oberschule wird mit neuen Fahrradhelmen ausgestattet. Die Bronzemedaille gewannen der Magistrat Bremerhaven und das Landesinstitut für Schule mit ihren Projekten „Rückenfit“ sowie „Bildschirmarbeitsplätze – systematische Arbeitsplatzgefährdungsanalysen“. Belohnt wurde ihr Einsatz mit jeweils 500 Euro. Mit ihrem fundierten „Gesundheitsmanagement“ erreicht die GEWOBA den zweiten Platz, wofür die Beteiligten ein Preisgeld von 1.000 Euro erhielten. Als Sieger des Präventionspreises 2016 wurde das Team der Performa Nord gekürt, das sich über ein Preisgeld von 1.500 Euro freuen durfte. Ihr Konzept „PerformAktiv“, eine Lösung für ein funktionales Managementsystem über betriebliches Gesundheitsmanagement, überzeugte die Jury. Stimmungsvoll leitete die Musik des Metropol Ensembles durch die Veranstaltung.



Sina Fastenau und Schulleiterin Monika Steinhauer der Oberschule im Park mit Schülerinnen und Schülern der Schule



Alle Preisträger des Präventionspreises auf einem Foto

„Wir gratulieren allen Preisträgern und bedanken uns für die rege Beteiligung unserer Mitglieder“, so Sven Broska, Geschäftsführer der Unfallkasse Bremen.